

Charkow, den 14 Jan. 1811.

136 20
241

Mit diesem Briefe gebe ich zugleich einem andern
an Dr. Eco. den Herrn Minister der Aufklärung
auf die Forderung, die realen in ihm untern
Fehlflüsse, Dorpat gegen Charkow austauschen
zu wollen mit Anebinaudersetzung der Gründe,
die mich dazu bestimmen, bekannt machen, und
ihre Bitte, meine Versetzung nach Dorpat zu
bewilligen. Diesen Brief habe ich auch
ausdrücklich Vorlangen Dr. Eco. das
General von Helinger, der mir durch Frau Prof.
Grindel hat schreiben lassen, daß, wenn ich so
verfassen würde, nur alle Zustimmung des Ge-
lingens habe. Wäre dies nicht geschähen,
so hätte ich gleich meine Absicht bei der
singsigen Universität geäußert. Jetzt weiß
da ich erst die Wirkung meiner Briefe
abwarten müssen. In jedem Falle

172 1867

aber sollen Sie, würdigster Freund, wissen,
 daß ich mich finden sündlich werde. Dagegen
 Sie versichert, daß Niemand mehr als ich sein
 kann, so bald als möglich in die angrenzenden
 collegialischen Verhältnisse mit Ihnen und
 mit den von uns sehr geschätzten Männern,
 Jon. Parrot u. Jon. Krause, zu treten.
 Dort soll meine ³ aufmerksame sorgfältige
 Ausbildung im Ganzen durch Ihre ⁴ freundschaft
 den sündlichen Collegen nicht hinderen, doch
 wird meine für gewöhnlich Geist ⁵ freien
 Fleißigkeit nicht gehindert.

Möchten wir bald. Alles gesondert
 sagen, und ich aus Gingen und Absichten
 danken können. Bis insel Zeit u. und Lu-
 bunt u. Wunsch verursachen daß die großen

Subseruierung.

173

Ihre Grünsüßigkeiten sind mir so wohl
 geschrieben Sie mir bald wieder. Mit
 Besetzung und freundschaft

W

ergabenschaft

Hut

137v

Seu
Herrn Professor Morgenstern
Gefinstliche Kopf

137

